Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences

Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften
Faculty of Social Sciences and Cultural Studies

ANGEBOTE DER ARBEITSSTELLE WAS

WINTERSEMESTER 2026 / 2027

1. REGELMÄßIGE ANGEBOTE 1

Offene Sprechstunde 1

Thesisgruppe quantitative und qualitative Forschung 2

2. WORKSHOPS ZUM WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITEN 3

Wissenschaftliche(s) Arbeiten planen und schreiben 3

Auf dem Weg zur Thesis – Absolvent*innen berichten 3

Studien analysieren und nutzen: Workshop insbesondere für Studierende bis zum 4. Semester 4

3. WORKSHOPS ZU METHODEN DER EMPIRISCHEN SOZIALFORSCHUNG 4

3.1 WORKSHOPS ZUR QUALITATIVEN SOZIALFORSCHUNG 4

Einführung in die qualitative Sozialforschung 4

Leitfadeninterviews 5

Einführung in die qualitative Inhaltsanalyse 6

Einführung in MAXQDA 6

3.2 WORKSHOPS ZUR QUANTITATIVEN SOZIALFORSCHUNG 7

Einführung in die quantitative Sozialforschung 7

Einführung in die Fragebogenkonstruktion quantitativer Forschung 7

Bootcamp Statistik 8

Bootcamp I (23.09.2026, 09 – 13 Uhr, online): Einführung in die statistische Datenauswertung 9

Bootcamp II (07.10.2026, 09 – 13 Uhr, Raum 03.1.037): Einführung in SPSS 9

Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences
HSD

Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften
Faculty of Social Sciences and Cultural Studies
FB SK

Bei Fragen erreichen Sie uns unter:
Mail: was.soz-kult@hs-duesseldorf.de
Tel.: +49 211 4351-2613

ANGEBOTE DER ARBEITSSTELLE WAS IM WISE 26 / 27

REGELMÄßIGE ANGEBOTE			
Offene Sprechstunde	jeden Dienstag	13:00 — 14:00 Uhr	Raum 03.2.053 bzw. telefonisch
Thesisgruppe qualitative und quantitative Forschung Barbara Schmalen, Katja Jepkens	**Auftaktveranstaltung:** **Do., 01.09.2026 (Präsenz!)** Weitere Termine (online): siehe Workshopbeschreibung auf der WAS-Website.	11:00 — 12:30 Uhr	Raum 03.2.041
WORKSHOPS ZUM WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITEN			
Wissenschaftliche Arbeiten planen und schreiben Dr. Ulrike Pospiech	**Do., 05.11.2026**	17:00 — 19:15 Uhr	online
Auf dem Weg zur Thesis Katja Jepkens und Absolvent*innen	**Do., 28.01.2027**	17:00 — 19:00 Uhr	**Raum 03.1.001**
Studien analysieren und nutzen (insbesondere für Studierende bis zum 4. Semester) Verena Sieben	Fr., 06.11.2026	9:00 — 12:00 Uhr	online
WORKSHOPS ZUR QUALITATIVEN SOZIALFORSCHUNG			
Einführung in die qualitative Sozialforschung Katja Jepkens	**Do., 10.09.2026**	09:00 — 13:00 Uhr	online
Leitfadeninterviews Dr. Pia Gausling	**Sa., 12.09.2026**	10:00 — 13:00 Uhr	online
Qualitative Inhaltsanalyse Katja Jepkens	**Do., 01.10.2026**	10:00 — 13:30 Uhr	online
MAXQDA Katja Jepkens	**Mo., 12.10.2026**	10:00 — 13:00 Uhr	Raum 03.1.037
Beide Termine haben denselben Inhalt!	**Mi., 04.11.2026**	13:00 — 16:00 Uhr	Raum 03.1.037
WORKSHOPS ZUR QUANTITATIVEN SOZIALFORSCHUNG			
Einführung in die quantitative Sozialforschung Barbara Schmalen	**Mi., 09.09.2026**	09:00 — 12:00 Uhr	online
Fragebogenkonstruktion Barbara Schmalen	**Mi., 16.09.2026**	09:00 — 13:00 Uhr	online
Bootcamp Statistik Barbara Schmalen	**I. Von Daten zu Erkenntnissen –** Einführung in statistische Datenauswertung	**Mi., 23.09.2026**	09:00 — 13:00 Uhr	online
	II. SPSS für Einsteiger*innen: Entdecken Sie die Leichtigkeit der Datenanalyse	**Mi., 07.10.2026**	09:00 — 13:00 Uhr	Raum 03.1.037

Weitere Angebote von Studierenden für Studierende (Peer-to-Peer) finden Sie bei den Tutorien.

Die Tutor*innen bieten neben Workshops (z. B. zu Zitation, Erstellen von Prüfungsleistungen und Präsentieren) und Co-Working-Spaces auch eine Sprechstunde an.

Workshop-Anmeldungen und weitere Informationen:
soz-kult.hs-duesseldorf.de/studium/was/workshops

Reader **zu den Themen Wissenschaftliches Arbeiten, Erstellen von Abschlussarbeiten, Verwendung verschiedener Software uvm. finden Sie auf unserer Website.**

1. Regelmäßige Angebote

Offene Sprechstunde

Datum	Zeit	Raum	Dozent*in
Jeden Dienstag	13.00 – 14.00 Uhr	Raum 03.2.053	WAS-Team

Sind Sie beim Anfertigen Ihrer Hausarbeit überwältigt von den Anforderungen und von der Menge an Texten, die Sie lesen und bearbeiten müssen? Das Lesen, Analysieren und Verarbeiten wissenschaftlicher Werke kann knifflig sein. Manchmal hilft der Blick in Bücher oder Tutorials auch nicht weiter, sondern Sie wünschen sich eine Person mit Expertise, der Sie gezielt Fragen zu Ihrer Arbeit stellen können.

Unsere offene Sprechstunde bietet Ihnen die Gelegenheit, Fragen rund um wissenschaftliches Arbeiten und den Forschungsprozess zu klären. Egal, ob Sie bei der Recherche feststecken, Unsicherheiten bei der Wahl der Forschungsmethode haben oder nicht sicher sind, wie Sie Ihre Fragestellung formulieren sollen – wir sind hier, um Sie zu unterstützen.

Wir verschaffen wir uns einen Überblick über Ihre Arbeit, Ihr Anliegen und legen gemeinsam konkrete Schritte für Ihr weiteres Vorgehen fest. In der Sprechstunde haben wir ca. 10-15 Minuten Zeit für Ihr Anliegen. Falls nötig, können wir danach weitere Termine vereinbaren. Sie brauchen keine Vorkenntnisse, um teilzunehmen – jede*r ist willkommen.

„Offene Sprechstunde“ heißt: Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Jedoch hilft uns eine kurze Vorab-Information per E-Mail, uns vorzubereiten und die Zeit mit Ihnen optimal zu nutzen. Sie können außerdem gerne auch individuelle Termine außerhalb der Sprechstundenzeit mit uns vereinbaren, wenn Sie umfangreichere Anliegen haben.

Sie können uns während der Sprechstundenzeit **persönlich im WAS-Büro antreffen (Raum 03.2.053)** und **telefonisch (0211 4351 2613)** kontaktieren. Auf Teams können Sie uns unter unserer Mailadresse **(was.soz-kult@hs-duesseldorf.de)** erreichen.

Thesisgruppe quantitative und qualitative Forschung

Auftaktveranstaltung (Präsenz)

Datum	Uhrzeit	Raum	Dozent*innen:
Di., 01.09.2026	11.00 – 12.30 Uhr	03.2.041	Katja Jepkens/ Barbara Schmalen

HINWEIS: Die Auftaktveranstaltung findet in Präsenz statt, die weiteren Termine online.

QUALITATIVE Thesisgruppe

Die Treffen finden in der Regel alle 14 Tage mittwochs von 09.30 – 11 Uhr online hier statt, und zwar an folgenden Terminen: **09.09., 23.09., 07.10., 21.10., 04.11., 18.11., 02.12., 16.12**

QUANTITATIVE Thesisgruppe

Die Treffen finden in der Regel alle 14 Tage montags von 10 – 11.30 Uhr online hier statt, und zwar an folgenden Terminen: **07.09., 21.09., 05.10.,12.10., 02.11., 16.11., 30.11., 14.12.**

Eine empirische Arbeit zu verfassen ist nicht leicht. Neben allgemeinen Fragen zum wissenschaftlichen Arbeiten tauchen im Forschungsprozess meist auch Fragen zur Methode, zur Durchführung sowie zur Auswertung auf. Fragen, die nur teilweise im Vorhinein bedacht werden können. Um solchen und auch anderen Fragen im Laufe des Schreibprozesses begegnen zu können, bieten wir die Thesisgruppen zur quantitativen und qualitativen Forschung an.

Im Mittelpunkt der Thesisgruppen steht das gemeinsame Arbeiten. Die Teilnehmenden bilden eine zeitlich begrenzte Arbeitsgemeinschaft. Hierfür können sie ihre Projekte und im weiteren Verlauf Teile ihrer Daten im Plenum vorstellen und Fragen stellen. Die Gruppe diskutiert die aufgeworfenen Probleme, die Fragestellung, die Gliederung oder die Interpretation der empirischen Daten. Sie gibt Hinweise zum Präzisierungsbedarf, zum weiteren Schreibprozess und gibt Literaturhinweise.

Die Thesisgruppen haben einen Werkstattcharakter, da wir konkret an den methodischen Fragen der Teilnehmenden gemeinsam arbeiten. Aus der Perspektive der Kommiliton*innen ergeben sich erfahrungsgemäß häufig gute Lösungswege auch für die eigenen praktischen Probleme.

Beim **ersten Treffen am 01.09.2026 in Präsenz in Raum 03.2.041** werden die Gruppen aufgeteilt, weitere Termine abgesprochen und die Planung abgestimmt. **Eine Erinnerungsmail und weitere Informationen erhalten Sie einige Tage vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail.**

2. Workshops zum wissenschaftlichen Arbeiten

Wissenschaftliche(s) Arbeiten planen und schreiben

Datum	Zeit	Raum	Dozent*in
Do., 05.11.2026	17 – 19:30 Uhr	online	Dr. Ulrike Pospiech

Der Workshop widmet sich umfassend der Frage, wie man eine Hausarbeit oder Thesis vorbereitet, aufbaut und schreibt. Dabei werden zunächst praktische Tipps zur Recherche, zur Organisation der nötigen Arbeitsschritte sowie zur Argumentation und Gliederung gegeben. Sie sollen einen Rahmen dafür bieten, schriftliche Arbeiten effektiv anzugehen und sicher mit typischen Stolperstellen umzugehen. Hinweise zu Sprachgebrauch und Formulierung sowie zur Funktion von Zitaten sollen helfen, lesbare Texte zu produzieren und sie effektiv zu überarbeiten.

Der Workshop findet online per Videokonferenz statt. Nähere Informationen und die Zugangsdaten erhalten Sie einige Tage vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail.

Auf dem Weg zur Thesis – Absolvent*innen berichten

Datum	Zeit	Raum	Dozent*innen
Do, 28.01.2027	17 – 19 Uhr	03.1.001	Absolvent*innen (Moderation: Katja Jepkens)

Wie komme ich zu meinem Thema? Wie finde ich den*die passende*n Prüfer*in? Was muss ich im Arbeitsprozess beachten? Wo lauern Stolpersteine? Im Vorfeld ihrer Bachelorthesis stellen sich allen zukünftigen Absolvierenden diese oder ähnliche Fragen. Die Bachelorthesis ist eine Herausforderung, die sich mit den bisherigen Prüfungsleistungen nur schwer vergleichen lässt.

Die Arbeitsstelle WAS richtet deshalb wieder eine Informationsveranstaltung aus, in deren Rahmen ehemalige Studierende ihre Bachelorthesis vorstellen und berichten, welche Hürden sie auf dem Weg dorthin genommen haben. Diese Veranstaltung ermöglicht es Studierenden, den Absolvent*innen Fragen zu Vorgaben und Inhalten zu stellen und soll auf einen erfolgreichen Arbeitsprozess vorbereiten.

Die Veranstaltung richtet sich an zukünftige BA-Absolvent*innen des Fachbereiches Sozial- und Kulturwissenschaften. **Der Workshop findet in Präsenz statt. Eine Erinnerung sowie weitere Informationen erhalten Sie einige Tage vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail.**

Studien analysieren und nutzen: Workshop insbesondere für Studierende bis zum 4. Semester

Datum	Uhrzeit	Raum	Dozent*innen:
Fr., 06.11.2026	9:00 – 12:00 Uhr	online	Verena Sieben

Vertiefen Sie Ihre Fähigkeiten in der kritischen Analyse von Studien und der methodischen Auswertung von Forschungsergebnissen. Erfahren Sie, wie Sie gezielt relevante Ergebnisse auswählen und deren Qualität prüfen, um Ihre eigenen Forschungsfragen effizient zu bearbeiten.

In praxisorientierten Übungen schärfen Sie Ihr Verständnis für Studienergebnisse und verbessern Ihre Fertigkeiten im korrekten Zitieren und Anwenden in Referaten und Hausarbeiten. Bringen Sie gerne eigene Materialien mit, um das Erlernte direkt anzuwenden.

Dieser Workshop richtet sich an Studierende bis zum 4. Semester, die ihre Kompetenzen in der präzisen Studienbewertung und Ergebnisextraktion erweitern möchten. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Leistungen in Referaten und Hausarbeiten zu steigern und gleichzeitig eine solide Grundlage für eigene Forschungsprojekte und Abschlussarbeiten zu legen.

Der Workshop erfolgt im Blended-Learning-Format – interaktive Sitzungen und praxisorientierte Übungen über Zoom. Nähere Informationen und die Zugangsdaten erhalten Sie wenige Tage vor Beginn der Veranstaltung per Mail.

Der Workshop findet online per Videokonferenz statt. Nähere Informationen und die Zugangsdaten erhalten Sie einige Tage vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail.

3. Workshops zu Methoden der empirischen Sozialforschung

3.1 Workshops zur qualitativen Sozialforschung

Einführung in die qualitative Sozialforschung

Datum	Zeit	Raum	Dozent*in
Do., 10.09.2026	09.00 – 12:30 Uhr	online	Katja Jepkens

Der Workshop bietet Ihnen einen Überblick über die Grundlagen der qualitativen Sozialforschung: Was bedeutet überhaupt „qualitative Sozialforschung“ und was unterscheidet sie von quantitativer Forschung? Welche wichtigen Prinzipien, Gütekriterien und Merkmale gibt es in der qualitativen Forschung, welche Zielsetzungen hat sie und welche Methoden kommen in Frage? Welche Schritte liegen zwischen erster Idee und Forschungsbericht?

Wir werden uns mit den zentralen Begriffen und grundlegenden Konzepten qualitativer Sozialforschung beschäftigen und uns die einzelnen Schritte im Forschungsverlauf ansehen. Anschließend werden wir kurze erste Einblicke in verschiedene Designs und Methoden bekommen. Falls Sie ein eigenes Forschungsvorhaben planen, können wir am Ende des Workshops gemeinsam erste Ideen dazu entwickeln und diskutieren. So bietet der Workshop eine Chance, Ihr Wissen theoriebasiert und anwendungsbezogen zu erweitern und auch von anderen Studierenden zu lernen.

Der Workshop richtet sich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Studierende aller Semester und Studienphasen sind willkommen!

Der Workshop findet online per Videokonferenz statt. Nähere Informationen und die Zugangsdaten erhalten Sie einige Tage vor der Veranstaltung per E-Mail.

Leitfadeninterviews

Datum	Zeit	Raum	Dozent*in
Sa., 12.09.2026	10.00 – 13.00 Uhr	online	Dr. Pia Gausling

Das leitfadengestützte Interview stellt eine gängige und beliebte Erhebungsmethode in der qualitativen Sozialforschung dar. Um dieses Erhebungsinstrument jedoch gezielt für die eigene Forschungsarbeit nutzen zu können, sind verschiedene Regeln und Vorgehensweisen zu beachten.

Im Rahmen des Workshops sollen daher die wesentlichen Schritte einer leitfadengestützten Interviewstudie vorgestellt und forschungspragmatische Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung von Leitfadeninterviews gegeben werden.

Der Workshop findet online per Videokonferenz statt. Nähere Informationen und die Zugangsdaten erhalten Sie einige Tage vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail.

Einführung in die qualitative Inhaltsanalyse

Datum	Zeit	Raum	Dozent*in
Do., 01.10.2026	10.00 – 13.30 Uhr	online	Katja Jepkens

In dem Workshop sollen die Teilnehmenden einen Überblick über die Ziele, Entstehungshintergründe und Charakteristika der qualitativen Inhaltsanalyse bekommen, die qualitative Inhaltsanalyse als Auswertungsmethode in ihren Grundzügen kennen lernen, unterschiedliche Varianten der qualitativen Inhaltsanalyse kennen lernen und erste Erfahrungen in der Anwendung der qualitativen Inhaltsanalyse sammeln. In der Veranstaltung erfolgt eine Vorstellung der Grundlagen und Varianten der qualitativen Inhaltsanalyse. Zentrale Abläufe und Begriffe werden genauso besprochen wie in Frage kommende Text- und Quellenarten. Zentrale Schritte des Auswertungsprozesses werden vorgestellt und in kleinen praktischen Übungen probeweise durchgeführt.
Der Workshop findet online per Videokonferenz statt. Nähere Informationen und die Zugangsdaten erhalten Sie wenige Tage vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail.

Einführung in MAXQDA

Datum	Zeit	Raum	Dozent*in
Mo., 12.10.2026	10.00 – 13.00 Uhr	03.1.037	Katja Jepkens
Mi., 04.11.2026	13.00 – 16:00 Uhr	03.1.037	Katja Jepkens

Die Software MAXQDA kann zur qualitativen Auswertung von Daten genutzt werden. Der Workshop zeigt die grundlegende Handhabung und einige zentrale Funktionen und Anwendungsmöglichkeiten von MAXQDA. Er zielt darauf ab, den Teilnehmer*innen die Nutzung des Programms für die Behandlung und Auswertung von Daten zu ermöglichen. Dabei werden einige zentrale Anwendungsmöglichkeiten der Software vorgestellt und ausprobiert. Es gibt auch die Möglichkeit, den praktischen Umgang mit der Software anhand von zur Verfügung gestelltem oder eigenem Material zu üben und dabei auftretende Fragen und Probleme zu klären.

Der Workshop richtet sich an Studierende ohne Vorkenntnisse von MAXQDA. Grundkenntnisse der qualitativen Inhaltsanalyse sind von Vorteil.

Die Workshops haben denselben Inhalt! Die Veranstaltungen finden jeweils in Präsenz in Raum 03.1.037 (PC-Pool) statt. Eine Erinnerungsmail erhalten Sie einige Tage vor Beginn der Veranstaltung.

3.2 Workshops zur quantitativen Sozialforschung

Einführung in die quantitative Sozialforschung

Datum	Zeit	Raum	Dozent*in
Mi, 09.09.2026	09.00 – 12.00 Uhr	online	Barbara Schmalen

Bei diesem Workshop zur „Einführung in die quantitative Sozialforschung“ geht es darum, den Teilnehmenden einen grundlegenden Eindruck quantitativer Sozialforschung zu vermitteln: Was ist quantitative Sozialforschung? Wie geht man bei der Erstellung einer quantitativen Untersuchung vor? Was unterscheidet sie von qualitativer Sozialforschung? Welche Herausforderungen können auf die Forschenden zukommen? Was muss bei der Konzipierung, Durchführung und Auswertung der Studie beachtet werden?

Dafür werden zunächst die wichtigsten Schritte zur Erstellung einer quantitativen Untersuchung vorgestellt und anhand von Beispielen aus der Forschungspraxis konkretisiert. Diesbezüglich können u.a. die Erarbeitung einer Forschungsfrage, die Erstellung eines Fragebogens sowie die Erhebung, Auswertung und Interpretation von Daten thematisiert werden. Dabei geht es neben der Vermittlung von Wissen zum Thema quantitative Sozialforschung darum, auf typische Fehler und Herausforderungen bei der Erstellung und Durchführung einer quantitativen Untersuchung aufmerksam zu machen und Möglichkeiten aufzeigen, diese zu vermeiden und zu bewältigen.

Anschließend bleibt genügend Zeit, um die Erfahrungen, Fragen, Forschungsideen usw. der Teilnehmenden aufzugreifen und gemeinsam zu besprechen. Für die Teilnahme an diesem Workshop sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Der Workshop findet online per Videokonferenz statt. Nähere Informationen und die Zugangsdaten erhalten Sie einige Tage vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail.

Einführung in die Fragebogenkonstruktion quantitativer Forschung

Datum	Zeit	Raum	Dozent*in
Mi., 16.09.2026	09.00 – 13.00 Uhr	online	Barbara Schmalen

Erfahren Sie in diesem praxisorientierten Workshop, wie Sie effektiv eigene Fragebögen erstellen und in Ihrer empirischen Sozialforschung einsetzen können! Fragebögen sind beliebte Instrumente zur Datenerhebung in quantitativer Forschung. Egal, ob online oder in Papierform, sie ermöglichen die effiziente Erfassung großer Datenmengen. Doch die Konstruktion eines Fragebogens erfordert mehr als einfache Anwendung. Dieser Workshop vermittelt Ihnen das nötige Wissen und die praktischen Fähigkeiten, um Ihre Forschungshypothesen in aussagekräftige Fragen umzuwandeln und Ihre Variablen messbar zu machen.

In diesem interaktiven Workshop erkunden wir gemeinsam die Schritte zur Erstellung eines Fragebogens. Sie lernen, wie Sie die Qualität Ihres Fragebogens einschätzen und verbessern können und erfahren, aus welchen Elementen ein Fragebogen besteht. Neben theoretischem Input werden wir uns intensiv mit praktischen Beispielen in Kleingruppenübungen befassen.

Dieser Workshop richtet sich an alle Studierenden, die Fragebögen im Rahmen quantitativer Methoden erstellen und kritisch hinterfragen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Workshop findet im Blended-Learning-Format statt, bestehend aus interaktiven Sitzungen und praxisorientierten Übungen per Videokonferenz. Nähere Informationen und die Zugangsdaten erhalten Sie einige Tage vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail.

Bootcamp Statistik

Workshop	Datum	Zeit	Raum	Dozent*in
Bootcamp Statistik I: Einführung in die statistische Datenauswertung	Mi., 23.09.2026	09.00 – 13.00 Uhr	online	Barbara Schmalen
Bootcamp Statistik II: Einführung in SPSS	Mi., 07.10.2026	09.00 – 13.00 Uhr	03.1.037	Barbara Schmalen

Bootcamp Statistik

Im zweiteiligen Statistik-Bootcamp lernen die Teilnehmenden, wie man Daten richtig versteht, analysiert und anschaulich darstellt. Wir starten dafür mit den theoretischen Grundlagen (Bootcamp I), und wenden uns dann der praktischen Umsetzung mit SPSS zu (Bootcamp II). In zwei Modulen à 4 Stunden erhalten Sie so das nötige Know-how, um Daten quantitativ mit SPSS auszuwerten und Auswertungsergebnisse kritisch zu interpretieren. Keine Vorkenntnisse sind erforderlich. Wir empfehlen die Teilnahme an beiden Modulen des Bootcamps, da sie inhaltlich aufeinander aufbauen. Die Teilnahme an

den Workshops "Einführung in die quantitative Sozialforschung" und "Fragebogenkonstruktion" wird zudem als hilfreiche Vorbereitung auf die Datenauswertung empfohlen.

Der erste Teil des Bootcamps, **"Einführung in die statistische Datenauswertung"**, findet im Blended-Learning-Format **per Videokonferenz statt**. Der zweite Teil, **"Einführung in SPSS"**, ist als **Präsenzveranstaltung geplant (Raum 03.1.037).**

Bootcamp I (23.09.2026, 09 – 13 Uhr, online): Einführung in die statistische Datenauswertung
Behandelt werden die Grundlagen des Messens, die unterschiedlichen Skalenniveaus und ihre Bedeutung für die Auswahl geeigneter Analyseverfahren. Darauf aufbauend geht es um deskriptive Statistiken – Kennwerte, mit denen Daten beschrieben, verglichen und Zusammenhänge dargestellt werden. Dazu zählen Lage- und Streuungsparameter sowie Zusammenhangsmaße. Darauf aufbauend beschäftigen wir uns mit der Inferenzstatistik: Was bedeutet es, von einer Stichprobe auf eine Grundgesamtheit zu schließen? Wir klären zentrale Konzepte wie den Zentralen Grenzwertsatz, Normalverteilung, Hypothesentests, p-Werte, Konfidenzintervalle sowie die Bedeutung von Effektgrößen und Signifikanz. Anhand praxisnaher Beispiele lernen wir die wichtigsten Testverfahren kennen – etwa den t-Test und den Chi^2-Test – und üben, inferenzstatistische Ergebnisse korrekt zu berichten. **Nähere Informationen und die Zugangsdaten erhalten Sie einige Tage vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail.**

Bootcamp II (07.10.2026, 09 – 13 Uhr, Raum 03.1.037): Einführung in SPSS
Im zweiten Teil setzen wir die theoretischen Inhalte direkt in SPSS um. Wir erkunden die Benutzeroberfläche und lernen den Aufbau von Syntax, Ausgabefenster und Datensatz kennen. Wir üben die Eingabe und Aufbereitung von Daten. Dazu gehören das Benennen, Umkodieren, Filtern und Zusammenfassen von Variablen, der Umgang mit fehlenden oder fehlerhaften Werten sowie die Anwendung von If-Befehlen. Anschließend werden **deskriptive Statistiken**, **grafische Darstellungen** (z. B. Boxplots, Histogramme, Kreuztabellen) und zentrale **Testverfahren** in SPSS durchgeführt. Dazu zählen **Korrelationen**, **t-Tests** und **Tests auf Normalverteilung**. Abschließend wird gezeigt, wie **Effektgrößen** berechnet und interpretiert werden können. **Eine Erinnerungsnachricht erhalten Sie einige Tage vor der Veranstaltung per Mail.**